

Damen und Herren
Mitglieder des Kreisausschusses

Frau Heß-Schmidt, 1. Kreisbeigeordnete
Herrn Schmidt P., Kreisbeigeordneter
Herrn Dr. Altherr, Kreisbeigeordneter

Herrn Keller, Regierungsdirektor
Frau Krill-Sprengart, Kreisoberverwaltungsleiterin
Herrn Schmidt A., Abteilungsleiter 1
Herrn Lauer, Abteilung 1
Frau Müller, Gleichstellungsstelle
Frau Leis, Gleichstellungsstelle
Frau Priebe, Rechnungs- und Gemeindeprüfungsamt
Frau Dr. Matt-Haen, Kultur + Öffentlichkeitsarbeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

am

Montag, dem 11.02.2019, um 09:00 Uhr,

findet im Gebäude der SWK, Burgstraße 11, 67659 Kaiserslautern, eine Sitzung

des Kreisausschusses

mit nachstehender Tagesordnung statt:

Hierzu lade ich Sie freundlichst ein.

T a g e s o r d n u n g :

Öffentlicher Teil

- 1 Eilentscheidung: Sickingen-Gymnasium Landstuhl -
Gesamtsanierung- Schadstoffuntersuchung

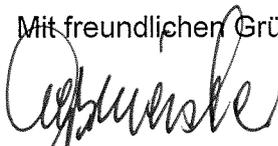
1214/2019

2	Eilentscheidung: Energetische Sanierung Kreisverwaltungsgebäude - Fassadensanierung - Nachtrag Metallbauarbeiten - Terrassentüren 6.OG	1223/2019
3	Vergabe Mannschaftstransportfahrzeug für den Katastrophenschutz	1160/2019
4	Ersatzbeschaffung neuer Dienstfahrzeuge der Kreisverwaltung Kaiserslautern	1163/2019
5	Vorbereitung der nächsten Sitzung des Kreistages am 18.02.2019	
5.1	Zukunft des Kreismedienzentrums Kaiserslautern	1148/2018
5.2	Grundsatzbeschluss Klimaschutzkonzept	1227/2019
5.3	Nachwahl von Ausschussmitgliedern	1173/2019
5.4	Nachwahl von Ausschussmitgliedern	1176/2019
5.5	Energetische Sanierung Kreisverwaltungsgebäude; hier: Sachstandsbericht	
5.6	Energetische Sanierung Kreisverwaltungsgebäude - Auftragsvergaben	1229/2019
5.7	Einwohnerfragestunde	

Nichtöffentlicher Teil

5.8	Personalangelegenheit	1180/2019
5.9	Personalangelegenheit	1184/2019
6	Personalangelegenheit	1161/2019
7	Personalangelegenheit	1181/2019
8	Personalangelegenheit	1182/2019
9	Personalangelegenheit	1185/2019
10	Personalangelegenheit	1183/2019
11	Personalangelegenheit	1225/2019

Mit freundlichen Grüßen



Ralf Leßmeister

Fachbereich 5.2

1214/2019

29.01.2019

Herrn Landrat Leßmeister

über
Abteilungsleiter 1
und FB 1.3 Finanzen

im Hause

ENTSCHEIDUNGSVORLAGE

(Eilentscheidung gemäß § 42 LKO)

Beratungsfolge	Termin	Status
Kreisausschuss	11.02.2019	öffentlich

Eilentscheidung: Sickingen-Gymnasium Landstuhl - Gesamtsanierung- Schadstoffuntersuchung

Sachverhalt:

Wie bereits bekannt ist, wird das Sickingen-Gymnasium Landstuhl brandschutztechnisch saniert. Zusätzlich zu den bereits beauftragten Bestandsaufnahmen, aus denen der tatsächliche Sanierungsbedarf bestimmt wird, steht noch eine Ermittlung der Schadstoffbelastungen im Objekt aus.

Da bisher keine entsprechenden flächendeckenden Untersuchungen erfolgt waren, und der genaue Umfang der Umbauarbeiten noch nicht definiert werden kann, muss derzeit auch von den zu der jeweiligen Bauzeit typischen Schadstoffen ausgegangen werden.

Daraus resultierend ist im Zuge der Vorbereitung des Sanierungsbedarfs die Bausubstanz auf mögliche Schadstoffbelastungen zu überprüfen.

Hierzu wurden verschiedene Unternehmen zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Zwei der aufgeforderten Unternehmen gaben sodann auch ein Angebot ab.

Das wirtschaftlichste Angebot wurde vom Ingenieurbüro Roth & Partner, Karlsruhe, abgegeben. Die Angebotssumme beläuft sich auf **25.423,83 Euro brutto**.

Da diese Leistung eine notwendige Planungsleistung (Bestandsaufnahme) für die Vorbereitung der Antragstellung aus Mitteln von KI 3.0 darstellt, kann die Vergabe förderunschädlich vor Stellung des Förderantrags erfolgen.

Begründung der Eilbedürftigkeit:

Die KI 3.0 Förderung ist zeitlich begrenzt. Um keinen Verzug zu generieren, muss die Planung schnellstmöglich durchgeführt werden.

Um den Schulbetrieb nicht zu stören, werden die Winterferien zur Durchführung der wesentlichen Bestandsuntersuchungen genutzt. Die Schadstoffuntersuchung erfordert einige Öffnungen im Gebäudebestand. Diese sind vorab in Abstimmung mit dem Planungsteam und dem Schadstoffgutachter zu koordinieren. Anschließend ist eine Firma zu beauftragen, die in den Winterferien die notwendigen Bauteile öffnet.

Daher ist es nicht möglich, mit der Vergabe der Leistung bis zur nächsten regulären Gremiensitzung zuzuwarten. Der Zeitraum vom 11.02.2019 bis zum Beginn der Winterferien ist nicht ausreichend, die Schadstoffuntersuchung zu planen und eine entsprechende Firma für die Umsetzung der Bauteilöffnungen zu beauftragen.

Entscheidungsvorschlag:

Der Landkreis Kaiserslautern vergibt die Leistung „Untersuchung auf mögliche Schadstoffbelastungen“ am Sickingen-Gymnasium Landstuhl an das Büro Roth & Partner, Karlsruhe, zum angebotenen Preis von **25.423,83 Euro inkl. MwSt.**

Im Auftrag



Melanie Getnek



30. Jan. 2019 8:59

00496371912916
KREISBEIORDNERUNG

Nr. 2012 S. 1

Stellungnahme des Fachbereiches 1.3 – Finanzen:

HHST.:	HH-Ansatz	Verfügbar:
21715-096120-71807-3	200.000€	193.350,78€
21715-096120-71705-3	300.000€	285.371,72€

Aktuell stehen ausreichend Mittel zur Verfügung - Im Vorjahr war bereits ein Ansatz eingeplant. Dennoch sind die weiteren Bestimmungen der vorläufigen Haushaltsführung gem. § 95 GemO zu beachten.

Thomas Lauer
Fachbereichsleiter

Kenntnisnahme Abteilungleiter 1 – Zentrale Aufgaben und Finanzen:

Kaiserslautern, den 28.01.2019

Achim Schmidt
Büroleiter

Eilentscheidung

Dem Antrag im Wege der Eilentscheidung gem. § 42 LKO wird zugestimmt.

Kaiserslautern, den 28.01.2019

Landrat

Der Eilentscheidung wird zugestimmt

Hoß-Schmidt 1. Kreisbeigeordnete	Schmidt P. Kreisbeigeordneter	Dr. Altherr Kreisbeigeordneter

Fachbereich 5.2

1223/2019

29.01.2019

Herrn Landrat Leßmeister

über
Abteilungsleiter 1
und FB 1.3 Finanzen

im Hause

ENTSCHEIDUNGSVORLAGE

(Eilentscheidung gemäß § 42 LKO)

Beratungsfolge	Termin	Status
Kreisausschuss	11.02.2019	öffentlich

Eilentscheidung: Energetische Sanierung Kreisverwaltungsgebäude - Fassadensanierung - Nachtrag Metallbauarbeiten - Terrassentüren 6.OG

Sachverhalt:

Im Rahmen der Fassadensanierung wurde die Leistung Metallbauarbeiten (Fenster Südseite) nach erfolgtem offenem Verfahren zum angebotenen Preis von 984.651,92 Euro inkl. MwSt an die Firma Klippel GmbH in Binsfeld vergeben.

Für das Dachgeschoss bzw. 6. OG werden vier neue Terrassentüren notwendig. Um diese Leistung zeitnah zu erhalten und einen schnellstmöglichen Bauablauf weiterhin zu gewährleisten, hat die Vergabestelle geprüft, ob diese Leistung im Wege einer Nachtragsbeauftragung an die Firma Klippel GmbH vergeben werden kann.

Die Firma Klippel GmbH hat die Leistung zu einem Angebotspreis von **30.440,20 Euro** inkl. MwSt. angeboten. Es wird empfohlen, dieses Angebot nach erfolgter Prüfung zu dem angebotenen Preis zu beauftragen.

Begründung der Eilbedürftigkeit:

Die Produktion dieser Türen nimmt einige Wochen in Anspruch. Um keinen Bauverzug und eventuelle Behinderungsanzeigen von Folgegewerken zu riskieren, ist diese Leistung schnellstmöglich zu beauftragen.

Entscheidungsvorschlag:

Der Kreisvorstand vergibt die Leistung „Metallbauarbeiten – Terrassentüren“ zu dem angebotenen Preis von **30.440,20 Euro inkl. MwSt.** an die Firma Klippel GmbH als Nachtrag zu dem bestehenden Bauauftrag.

Im Auftrag

Melanie Gentek

Stellungnahme des Fachbereiches 1.3 – Finanzen:

HHST.:	HH-Ansatz	Verfügbar:
114M-096100-51101-3	3.300.000	3.191.419,92

Aktuell stehen ausreichend Mittel zur Verfügung.
Im Vorjahr war bereits ein Ansatz eingeplant. Dennoch sind die weiteren Bestimmungen der vorläufigen Haushaltsführung gem. § 99bemO zu beachten.

Thomas Lauer
Fachbereichsleiter



Andreas Weber 129.1.19
FD 1.3

Kenntnisnahme Abteilungsleiter 1 – Zentrale Aufgaben und Finanzen:

Kaiserslautern, den 28.01.2019



Achim Schmidt
Büroleiter

Eilentscheidung

Dem Antrag im Wege der Eilentscheidung gem. § 42 LKO wird zugestimmt.

Kaiserslautern, den 29.01.19

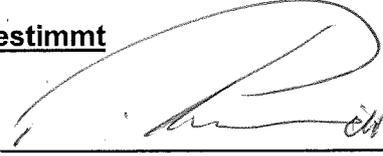


Leßmeister
Landrat

Der Eilentscheidung wird zugestimmt



Heß-Schmidt
1. Kreisbeigeordnete



Schmidt P.
Kreisbeigeordneter



Dr. Altherr
Kreisbeigeordneter

29. Jan. 2019 11:34 00496371912916
KREISBEIGEORNETE

Nr. 2009 S. 3

Stellungnahme des Fachbereiches 1.3 - Finanzen:

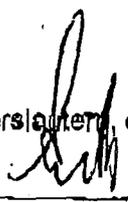
HHST.:	HH-Ansatz	Verfügbar:
114M-096A00-5110A-3	3.300.000	3.191.419,92

Aktuell stehen ausreichend Mittel zur Verfügung.
Im Vorjahr war bereits ein Ansatz eingeplant. Dennoch sind die weiteren Bestimmungen der vorläufigen Haushaltsführung gem. § 99b am Ende zu beenden.

~~Thomas Lauer~~
Fachbereichsleiter


Anders Weber 129.1.19
FB 1.3

Kennzeichnung Abteilungsleiter 1 - Zentrale Aufgaben und Finanzen:


Kaiserslautern, den 28.01.2019

Achim Schmidt
Büroleiter

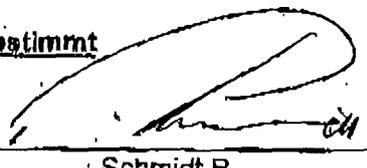
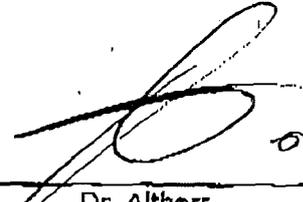
Eilentscheidung

Dem Antrag im Wege der Eilentscheidung gem. § 42 LKO wird zugestimmt.

Kaiserslautern, den _____

Leßmeister
Landrat

Der Eilentscheidung wird zugestimmt

		
Heß-Schmidt 1. Kreisbeigeordnete	Schmidt P. Kreisbeigeordneter	Dr. Altherr Kreisbeigeordneter

28.01.2019

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Termin	Status
Kreisausschuss	11.02.2019	öffentlich

Vergabe Mannschaftstransportfahrzeug für den Katastrophenschutz

Sachverhalt:

Der Katastrophenschutz des Landkreises Kaiserslautern hat zur Erfüllung seiner Pflichtaufgaben im Bereich des überörtlichen Brandschutzes, der überörtlichen Allgemeinen Hilfe und im Katastrophenschutz gem. § 5 LBKG i. V. m. § 5 der Feuerwehrverordnung Ausrüstung und Fahrzeuge selbst zu beschaffen. Bei einer Schnelleinsatzgruppe-Betreuung (SEG-B) müssen zur Sicherstellung des Mannschafts- und Materialtransportes gemäß Landeskonzept zwei Mannschaftstransportfahrzeuge (MTF) sowie ein Gerätewagen-Betreuung (GW-B) vorgehalten werden. Ein MTF sowie der GW-B sind bereits vorhanden. Das Neufahrzeug soll bei den anderen Fahrzeugen in Rodenbach (später Schwedelbach) stationiert werden.

Für diese Investitionsmaßnahme stehen dem Katastrophenschutz im Haushaltsplan 2018 Mittel in Höhe von insgesamt 69.000 EUR zur Verfügung (Haushaltsstelle: 12802-091100-81801-7). Ein Landeszuschuss i. H. v. 13.000 EUR wurde dem Landkreis zugesichert. Die nationale Ausschreibung wurde nach Auftrag der Kreisverwaltung Kaiserslautern durch die Kommunalberatung Rheinland-Pfalz GmbH in zwei Losen (Fahrgestell, Aufbau) durchgeführt. Am 20.12.2018 erfolgte die Submission, zu der am 04.01.2019 die Auswertung vorgelegt wurde. Die Stellungnahme ist beigefügt.

Für die benötigte Funktechnik wurde über den Rahmenvertrag ein Angebot bei der Fa. Selectric Nachrichtensysteme angefordert (Angebot im Anhang).

Die Gesamtsumme beläuft sich auf 88.272,70 EUR. Die Deckung der Differenz (19.272,70 EUR) erfolgt über die Haushaltsstelle 12802-09100-81803-8.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss beschließt die Auftragsvergabe gemäß Submissionsergebnis für LOS 1 (Fahrgestell) an die Fa. Martin Schäfer GmbH mit der Auftragssumme 50.153,26 EUR LOS 2 (Aufbau) an die Fa. Martin Schäfer GmbH mit der Auftragssumme 34.895,56 EUR Funktechnik an die Fa. Selectric Nachrichtensysteme 3.223,88 EUR.

Im Auftrag:

Dr. Wolfgang Hoffmann

Anlage/n:

20182212_Prüfung und Wertung_Kommunalberatung_MTF
Angebot Funktechnik_MTF

28.01.2019

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Termin	Status
Kreisausschuss	11.02.2019	öffentlich

Ersatzbeschaffung neuer Dienstfahrzeuge der Kreisverwaltung Kaiserslautern

Sachverhalt:

Die Kreisverwaltung Kaiserslautern hat aufgrund auslaufender Leasingverträge zum Juli/August 2019 insgesamt 16 Dienstfahrzeuge zu beschaffen. Eine Aufstockung des Fahrzeugpools um weitere zwei Fahrzeuge ist künftig vorgesehen und erforderlich. Diese werden Abteilungen zur Nutzung fest zugewiesen. Die vorangehende Beschaffung von Fahrzeugen wurde im März 2018 für die Leasingdauer von 1 Jahr durchgeführt. Damals hatte die Fa. AUDI AG bei der durchgeführten Markterkundung die wirtschaftlichsten Angebote unterbreitet. Zudem ist die Kreisverwaltung bestrebt, ihren Fuhrpark an der Elektromobilität auszurichten. Daher ist es notwendig, Fahrzeughersteller auszuwählen, welche auch Modelle mit entsprechender Elektromobilität als Behördenleasing anbieten und zur Verfügung stellen können.

Die Lieferfristen betragen derzeit ca. 6 Monate. Die Kreisverwaltung kann sich zudem den Sonderkonditionen des bestehenden Rahmenvertrags zum Behördenleasing anschließen. Die unterbreiteten Leasingpreise wurden mit Vergleichsangeboten der Kommunalberatung abgeglichen und gestalten sich bei den in Frage kommenden Modellen durchweg günstiger.

Die Leasingkosten belaufen sich, vorbehaltlich der Angebotsunterbreitung zum Fahrzeugmodell des Audi A 3 Hybrid, für die Dauer eines Jahresleasings in der Summe für 18 Fahrzeuge auf **31.794,72 Euro**.

(Laut Aussage der AUDI AG können die Angebote zum Modell Audi A 3, Hybrid erst zum Juni 2019 unterbreitet werden)

Die künftig anfallenden Raten bewegen sich in den kalkulierten Haushaltsansätzen für das Jahr 2019; die Finanzmittel stehen innerhalb der jeweiligen Budgets zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung schlägt dem Kreisausschuss vor, den Auftrag zur Ersatzbeschaffung der Fuhrparkflotte, vorbehaltlich der Angebotsunterbreitung zum Fahrzeugmodell Audi A3, Hybrid, an die Fa. AUDI AG, Neckarsulm zu einer Gesamtsumme i. H. v. **31.794,72 Euro** zu vergeben.

Im Auftrag:

Achim Schmidt

Anlage/n:

Kostenübersicht AUDI AG Leasing 2019_2020

TOP Ö 4

23.01.2019

Ersatzbeschaffung Dienstfahrzeuge KV KL 2019

AUDI AG

Modell	Anzahl	mtl. Leasingrate (brutto) 2018/2019		Anzahl	mtl. Leasingrate (brutto) 2019/2020	
Q2 Diesel	7	121,39 €		8	127,08 €	
Q3 Diesel	1	137,74 €		2	154,31 €	
Q3 Diesel + Steckdose im Kofferraum	1	137,03 €		1	154,31 €	
A3 Hybrid Batterie + E 95	3	183,18 €		3	183,18 €	*
A3 Diesel	1	124,64 €		1	126,21 €	
A4 Quattro Diesel	1	146,75 €		1	163,89 €	
A4 Avant Quattro Anhänger Diesel	1	151,21 €		1	166,46 €	
A4 Avant Quattro Automatik Diesel	1	158,98 €		1	163,89 €	
	16	2.255,62 €	Monat	18	2.649,56 €	Monat
		27.067,44 €	Jahr		31.794,72 €	Jahr

* Angebot erst ab Juni 2019 möglich

TOP Ö 5.1

KREISVERWALTUNG KAISERSLAUTERN

Fachbereich 3.4

1148/2018



15.01.2019

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Termin	Status
Schulträgerausschuss	11.12.2018	nicht öffentlich
Kreisausschuss	11.02.2019	öffentlich
Kreistag	18.02.2019	öffentlich

Zukunft des Kreismedienzentrums Kaiserslautern

Sachverhalt:

Nach der Kündigung der Zweckvereinbarung zwischen Stadt und Landkreis Kaiserslautern über die Weiterführung der Stadt- und Kreisbildstelle zum Ende des Kalenderjahres 2012 steht den Bürgerinnen und Bürgern sowie den Bildungseinrichtungen seit dem 1. Januar 2013 ein kreiseigenes Medienzentrum in den Räumen der Hans-Zulliger-Schule Enkenbach-Alsenborn zur Verfügung.

Aufgrund der geringen Nachfrage und der rückläufigen Ausleihzahlen in den vergangenen Jahren schlägt die Verwaltung die Schließung des Medienzentrums vor.

Im Falle einer Schließung könnten die freiwerdenden Räumlichkeiten in der Hans-Zulliger-Schule durch das Förder- und Beratungszentrum genutzt werden.

Der Schulträgerausschuss empfiehlt dem Kreistag mit Beschluss vom 11. Dezember 2018, der Schließung zuzustimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag stimmt der Schließung des Kreismedienzentrums Kaiserslautern zum 30. Juni 2019 zu.

Im Auftrag:

Philipp

28.01.2019

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Termin	Status
Kreisausschuss	11.02.2019	öffentlich
Kreistag	18.02.2019	öffentlich

Nachwahl von Ausschussmitgliedern

Sachverhalt:

Das Kreistagsmitglied Frau Dr. Freia Jung-Klein hat ihr Kreistagsmandat zum 20.12.2018 niedergelegt.

Frau Dr. Jung-Klein war in verschiedenen Fachausschüssen des Kreistages als ordentliches Mitglied bzw. in Stellvertretung tätig.

Folgende Nachwahlen sind durchzuführen:

- | | |
|---|-----------------------|
| 1. Sozialausschuss | ordentliches Mitglied |
| 2. Umwelt und Abfallwirtschaftsausschuss | ordentliches Mitglied |
| 3. Frauenbeirat | ordentliches Mitglied |
| 4. Jugendhilfeausschuss | Stellvertreter |
| 5. Beirat für ältere Menschen | Stellvertreter |
| 6. Regionalausschuss | Stellvertreter |
| 7. Arbeitsgemeinschaft Medizinische Versorgung
im Landkreis Kaiserslautern | Stellvertreter |

Vorschlagsberechtigt für die Nachwahlen ist die Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“.

- | | |
|-------------------------|----------------|
| 8. Schulträgerausschuss | Stellvertreter |
|-------------------------|----------------|

Vorschlagsberechtigt für die Nachwahl ist die Fraktion „Die Linke“.

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag wählt

- auf Vorschlag der Fraktion „Bündnis 90/Die Grünen“

Frau Stephanie Schmitt als ordentliches Mitglied in den Sozialausschuss und Frauenbeirat,
Frau Jutta Neißer als ordentliches Mitglied in den Umwelt- und Abfallwirtschaftsausschuss,
Frau Anne-Marie Heinicke als stellvertretendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss und in die
Arbeitsgemeinschaft Medizinische Versorgung im Landkreis Kaiserslautern,
Frau Doris Siegfried als stellvertretendes Mitglied in den Beirat für ältere Menschen.
und Herrn Andreas Markus als stellvertretendes Mitglied in den Regionalausschuss.

- auf Vorschlag der Fraktion „Die Linke“

_____ als stellvertretendes Mitglied in den Schulträgerausschuss.

Im Auftrag:

Achim Schmidt

29.01.2019

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Termin	Status
Kreisausschuss	11.02.2019	öffentlich
Kreistag	18.02.2019	öffentlich

Nachwahl von Ausschussmitgliedern

Sachverhalt:

Das Kreistagsmitglied Herr Harald Hübner war als Mitglied der SPD-Fraktion in verschiedenen Fachausschüssen des Kreistages als ordentliches Mitglied bzw. in Stellvertretung tätig.

Aufgrund seines Fraktionswechsels zur FWG-Fraktion sind folgende Nachwahlen durchzuführen:

- | | |
|---|-----------------------|
| 1. Jugendhilfeausschuss | ordentliches Mitglied |
| 2. Umwelt und Abfallwirtschaftsausschuss | ordentliches Mitglied |
| 3. Kreisrechtsausschuss | ordentliches Mitglied |
| 4. Kulturausschuss | ordentliches Mitglied |
| 5. ÖPNV-Ausschuss | ordentliches Mitglied |
| 6. Schulträgerausschuss | ordentliches Mitglied |
| 7. Sozialausschuss | Stellvertreter |
| 8. Ausschuss für Kreisentwicklung und
Wirtschaftsförderung | Stellvertreter |
| 9. Landwirtschaftsbeirat | Stellvertreter |

Vorschlagsberechtigt für die Nachwahlen ist die SPD-Fraktion.

Das Stimmrecht des Vorsitzenden ruht gem. § 29 Abs. 3 Nr. 1 LKO.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag wählt auf Vorschlag der SPD-Fraktion die Nachbesetzung in den Ausschüssen.

Im Auftrag:
Achim Schmidt

TOP Ö 5.6

KREISVERWALTUNG KAISERSLAUTERN

Fachbereich 5.2

1229/2019



01.02.2019

Beschlussvorlage

Beratungsfolge	Termin	Status
Kreisausschuss	11.02.2019	öffentlich
Kreistag	18.02.2019	öffentlich

Energetische Sanierung Kreisverwaltungsgebäude - Auftragsvergaben

Sachverhalt:

Die Unterlagen erhalten Sie als Tischvorlage in der Sitzung.